Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	Jährl.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:
die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Ct.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Mittwoch, Nro. 248. den 18. Oktober 1876.

Gestorben in Luzern.
Den 17. Oktober:
Jfr. Elisabeth Balmer von Schöpfheim, 49 Jahre alt.
Beerdigung: Donnerstag den 19. ds.

Kirchliche Gedächtnißfeier in Rain
für Jungfrau Elisabeth Käppeli sel.
Beerdigung: Donnerstag den 19. Okt.
Morgens 7 Uhr. [11790

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die während der Krankheit und dem Begräbniß unseres theuern Gatten und Vaters

Josef Attenhofer-Elmiger sel.

so warmen Antheil genommen haben, unsern innigsten Dank.

11782] Die trauernden Hinterlassenen.

Anzeigen.

Das Finanzdepartement
des Kantons Luzern

bringt somit zur öffentlichen Kenntniß, daß in den Salzdepôts des Kantons das metrische Gewicht, wie es durch Bundesgesetz vom 3. Juli 1875 vorgeschrieben ist, auf den 1. November 1876 zur Verwendung kommt. Zur Orientirung des Salztrinkers in jeder Salzdepôts eine amtlich geprüfte Reduktionstabelle von alten und neuen Gewichten angeschlagen. Die Salzzuwäger führen das Kilogramm Salz à 16 Ct. oder im Satz von 100 Kilogramm à 16 Fr. eingehen.

Luzern, den 17. Oktober 1876.

Namens des Departements,
Der Regierungsrath:
J. Schnyder.

11779]

Der Stadtrath von Luzern,

Nachdem seit längerer Zeit vielfach die Wahrnehmung gemacht worden, daß die an den öffentlichen Anschlagtafeln angebrachten amtlichen Erlasse oft gleich nach ihrem Anschlagen durch Privatbekanntmachungen aller Art bedeckt werden und so der Zweck dieser Anschlagtafeln nicht erreicht wird;

Nach Kenntnißnahme Bericht und Antrag der Polizeidirektion:

beschließt:

1. Die Anzahl der öffentlichen Anschlagtafeln in den verschiedenen Theilen der Stadt soll vermehrt werden.
2. An die für die amtlichen Erlasse bestimmten Anschlagtafeln dürfen keine Privatbekanntmachungen angebracht werden. Zuwiderhandelnde verfallen in eine Geldbuße von Fr. 10.
3. Das Polizeiamt ist ermächtigt, in besondern Fällen die Bewilligung zu ertheilen zum Anbringen von Privaterlassen an den öffentlichen Bubliktionstafeln.
4. Wer entgegen dieser Verordnung solche öffentliche Anschlagtafeln für Privatpublikationen benützt und zu gleicher Zeit damit eine amtliche Bekanntmachung bedeckt, wird nach den Bestimmungen des Polizeistrafgesetzes bestraft.
5. Gegenwärtige Verordnung ist öffentlich bekannt zu machen.

Namens des Stadtraths:
Der Präsident:
Pfyffer-Balthasar.
Der Stadtschreiber:
Schürmann.

[1041?]

Bauausschreibung.

Die Korporation von Willisau-Stadt ist in Falle, im Wiggerhüttenheimwesen in der Gemeinde Herzlingen eine neue Scheune bauen zu lassen. Das Material hierfür will von der Korporation geliefert. Sämmtliche betreffende Arbeit wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Ueberschlag-Angebote sind bis den 24. d. M. persönlich beim Hrn. Präsidenten Stärmlin einzusenden, wo auch die bezüglichen Pläne eingesehen werden können.

Willisau-Stadt, den 9. Okt. 1876.

[1139] Die Korporations-Verwaltung.

11647?] **Anzeige.**

Rechnungen an die Infanterie- und Jäger-Rekrutenschule sind bis spätestens den 18. Oktober Mittags dem Unterzeichneten einzugeben. Nachherige Anforderungen bleiben unberücksichtigt.

Der Quartiermeister:
Hoffstetter.

Ausschreibung.

Die Kirchenbaukommission von Mühlmagen will das Sprengen eines großen Steines im Steinwald für die Reparatur der Kirche in Altbrg geben.

Hierauf Reflektirende belieben ihre schriftlichen Angebote bis zum 22. Oktober einzureichen Dem Präsidenten:

11777] **Hutwitter, Kantonsrichter.**

Stadttheater in Luzern.

Mittwoch den 18. Oktober
auf allgemeines Verlangen
zum zweiten Male: [11791

Ehrliche Arbeit.

Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Willem. Musik von Biel.

Schulze Mentler . . . **Emil Schirmer.**

Verein vom hl. Vinzenz v. Paul

heute Mittwoch Abends 6 Uhr.

Versammlung
des
Luz. Bürger-Turnvereins

Mittwoch den 18. Oktober 1876
Abends 8 Uhr im Vereinslokal „Falken".

11764?] Der Vorstand.

Kindergarten.

Diejenigen Eltern und Vormünder, welche Kinder, Knaben und Mädchen, in die hiesigen Kindergärten schicken wollen, sind ersucht, dieselben unter Vorlage der Taufzeugnisse **Donnerstag den 19. Oktober,** Nachmittags 2 Uhr, im Direktorat des Schulhauses am Kreuzbach beim Präsidenten des Komites des Kindergarten-Vereins, Direktor Kättel, anzumelden.

Auch für diejenigen Kinder bedarf es einer Anmeldung, welche schon letztes Jahr den Kindergarten besucht haben und ihn nun wieder besuchen wollen.

Die Eröffnung der beiden Kindergärten wird später bekannt gemacht werden.

Die resp. Eltern wollen sich folgende Bestimmungen des Reglementes merken:

§ 2. In den Kindergarten werden Kinder vom erfüllten vierten Altersjahre an bis zum Alter der Schulpflichtigkeit angenommen.

§ 3. Ueber die Aufnahme der Kinder entscheidet endgültig die Kommission des Kindergarten-Vereins oder deren Beauftragte nach folgenden Rücksichten:

a. Die Zahl der aufzunehmenden Kinder wird mit Rücksicht auf die verfügbaren Lokalitäten und den Bildungszweck normirt.
b. Bei der Aufnahme werden in erster Linie die Kinder von Vereinsmitgliedern berücksichtigt. Außerdem können und sollen aber auch Kinder ganz dürftiger Eltern außer dem Vereine Zutritt erhalten.
c. Kinder mit ansteckenden Krankheiten und solche, welche in Körper und Kleidung nicht reinlich gehalten werden, sind in keinem Falle aufzunehmen.

§ 8. Das monatliche Kindergartengeld beträgt Fr. 3. Es kann dürftigen Eltern theilweise oder ganz erlassen werden, worüber die Kindergarten-Kommission endgültig entscheidet. Es ist am ersten Tag jeden Monats voraus zu bezahlen.

§ 11. Spiel- und Beschäftigungsmittel werden vom Kindergarten geliefert. Für deren Benutzung zahlt jedes Kind pro Halbjahr zum Voraus 1 Fr. Es ist den Kindern, welche vom monatlichen Kindergartengeld theilweise oder ganz befreit sind, zu erlassen.

11720?] Das Kindergartenkomite.

Friedensrichteramt Luzern.

Das Büreau des Friedensrichters befindet sich von nun an im Hause des Hrn. Polizeikommissär Meichlin, Nr. 442 Hofstettergasse, erste Etage, Eingang von der Reuß her.

Büreaustunden: Vormittags von 9—12 Uhr,
Nachmittags von 2—6 Uhr. [11732?

5% Hypothekar-Anleihen im I. Range
von Fr. 900,000
auf das
Hôtel National in Luzern.

Die Inhaber von Obligationen obigen Anleihens werden eingeladen, den am 15. d. M. fälligen Zinscoupon an der Kasse unserer Hauptsitz in Bern, unsern sämmtlichen Comptoirs oder bei den übrigen in den Titeln bezeichneten Zahlungsstellen einzuziehen.

Gleichzeitig bringen wir unter Bezugnahme auf die Publikation vom 12. April abhin in Erinnerung, daß die Obligationen:

Serie A. Nr. 4, 9, 21, 40 und 49, fünf Stück à Fr. 5000 . Fr. 25,000. —
„ B. „ 38, 48, 77, 82, 138, 200, 217, 220, 229, 259, 290, 299, 302, 326, 356, 376, 395, 400, 406, 410, 416, 421, 448, 455, fünfundzwanzig Stück à Fr. 1000 . „ 25,000. —
Zusammen Fr. 50,000. —

durch das Loos zur Rückzahlung bezeichnet worden sind und am 15. Oktober 1876 gleichzeitig mit der Einlösung des auf diesen Tag fälligen Jahrescoupons bei den oben genannten Stellen eingelöst werden. Die Titel sind, soweit sie auf den Namen lauten, zu quittiren, und es müssen beiselben mit allen noch nicht verfallenen Coupons versehen sein.

☞ Die Verzinsung derselben hört vom 15. Oktober 1876 an auf.

Bern, den 15. Oktober 1876.

11773] (H.1371Y.) **Eidgenössische Bank.**

Schweizerische Centralbahn.

Zur Mittheilung der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen wird der im Specialtarif für den Transport von Steinkohlen und Coaks vom 1. November 1875 enthaltene Frachtsatz Ludwigshafen-Basel von Fr. 8. 79 auf Fr. 10. 37 pro 1000 Kilogr. erhöht, wovon wir gefälligst Vormerkung zu nehmen bitten.

Basel, den 13. Oktober 1876.

11706?] **Direktorium der schweiz. Centralbahn.**

Cäcilienverein.

Versammlung zur Reconstituirung des Vereins **Donnerstag** den 19. Oktober Abends **präzis 6 Uhr** im Musikzimmer des Gymnasiums.

Da es sich um definitive Annahme der vom Vorstand beantragten statutarischen Abänderungen handelt, werden hiemit alle diejenigen **Damen** und **Herren,** die ihren Beitritt zur Aktiv-Abtheilung des Vereins schriftlich oder mündlich erklärt haben, dringend eingeladen, sich behufs Stimmabgabe und weiterer Anordnungen an der Versammlung zu betheiligen.

Neue Anmeldungen, immerhin mit der Empfehlung möglichster Beförderung, nimmt inzwischen noch entgegen

11776?] **Der Vorstand des Cäcilienvereins.**

11786]

Bierhalle Eintracht.

Heute Mittwoch den 18. Oktober

Grosses Instrumental-Concert

ausgeführt von der

k. k. österreichischen Künstler-Kapelle „Königsgrätz"

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Josef Schanda.

Anfang 8 Uhr.

Die Feldschützengesellschaft Wohlhausen

hält ihr

Ausschießen

den 29., 30. und 31. Oktober nächsthin.

Das Nähere weist der Plan.

11772] **Der Schützenrath.**

Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
zu Breslau.

Diejenigen Versicherten unserer Gesellschaft, welche auf Mitte Oktober ihre Wohnungen verändern oder schon verändert haben, werden ersucht, dem Unterzeichneten hiervon gefälligst Kenntniß zu geben.

Gleichzeitig empfiehlt sich zum Abschlusse von neuen Anträgen gegen billige und feste Prämien

Achtungsvoll

Luzern, den 14. Oktober 1876.

Die Hauptagentur für den Kanton Luzern,
Jean Maurer,
Lehrer der Buchhaltung,
Mühlenplatz Nr. 192.

11668?]

Guter Hitzkircherwein

neuer 1876er zu verkaufen bei Jos. Bachmann, Stallen, Kleinwangen. [11695?

11763?] **Zu verkaufen:**

Ein sehr guter großer **Hundhund.** Zu vernehmen in Nr. 353 neben der Waage. [11721?

Meyers Diorama
(Zürcherstrasse, Luzern)
ist täglich offen von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr,
nach Sonnenuntergang bei Gasbeleuchtung.
Ausgestellt sind:
Rundsichten
von
Rigi-Kulm und Pilatus,
und Ansicht der
Rigi-Eisenbahn
(Schnurtobelbrücke);
Grosses RELIEF des Rigiberges.

Wohnungsveränderung.

Vom 15. Oktober an wohnt der öffentliche Ausrufer im Hause des Herrn Suppiger am Grendel, 4. Stock.

Der Brodverkauf von Schilling, Bäcker,

befindet sich bis auf weitere Anzeige im **Erdgeschoß der Mühle des Herrn Moser am Mühlenplatz.** [11793'

Zur Eröffnung
der Spanischen Weinhalle

ist zu berichtigen, daß der Detail durch Unterzeichneten verkauft wird, aber die Weine von Herrn Lloyart y Cia. bezogen und zu den gleichen Preisen, wie sie ausgeschildert, verkauft werden.

11794] Ant. Wetbel z. Dreilisingenhalle.

Bäloise, Agentur Büron,

wird während des Winters wieder von Unterzeichnetem besorgt. Sich für Abschlüsse von Versicherungen empfehlend, erspart er gleichzeitig die Verschärfen, von allfälligen Veränderungen sofort Anzeige zu geben.

Albert Pfenniger,
Organisationsbeamter.

11408?]

W. 22 ou 03 ch.
SS. 401. [11796

11798'] Soeben ist erschienen:
Neue Dorfgeschichten
von
Berthold Auerbach.
3 Bde. Fr. 12. 35.
Delescha'l's Buchhandlung,
Luzern, Kapellplatz.

Weinrose.

11558'] **Hallauer Sauser**
im besten Stadium.

Spanische Weinhalle.
Schaffhauser Sauser
11558'] im besten Stadium.
Hasenpfeffer,
Schweinsrippchen und Sauerkraut.

Guter Waadtländer Sauser
in der
Restauration z. Neuhaus
11721?] vis-à-vis der Hofkirche.